

# 8759 Ausbildung zum Wanderführer - Modul 1

## In Kooperation mit dem OÖ Berg- und Schiführerverband

Der Lehrstoff der Ausbildungslehrgänge zur Vorbereitung auf die Wander- und Schneeschuhführerprüfung ist in einen theoretischen und in einen praktischen Teil gegliedert.

In allen Gegenständen ist auf die Erfordernisse der sommerlichen und winterlichen Tätigkeit als Wander- und Schneeschuhführer, auf die Entwicklung des Wanderns und Schneeschuhgehens, auf die Erfahrung der Praxis und auf die Erkenntnisse der Wissenschaft Bedacht zu nehmen. In der Ausbildung sind die Querverbindungen zwischen den einzelnen Gegenständen, insbesondere in Bezug auf Unfälle und die Hebung der Sicherheit im alpinen Gelände, aufzuzeigen. In den praktischen Übungen sind methodische und didaktische Hinweise zu geben und die Teilnehmer zu eigenständiger Arbeit anzuregen.

### Die Zielgruppe:

Zum Ausbildungslehrgang werden Personen zugelassen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und über jene Fertigkeiten und Kenntnisse im Bergwandern verfügen, die eine erfolgreiche Ablegung der Wander- und Schneeschuhführerprüfung nach der Teilnahme am Ausbildungslehrgang erwarten lassen.

Zu allen Ausbildungsinhalten wird ein vorbereitendes Selbststudium zu den Themen vorausgesetzt. Diese Kenntnisse und Fertigkeiten werden zu Beginn der Ausbildungslehrgänge überprüft.

### Die Inhalte:

#### Theoretischer Teil:

Der theoretische Teil des Ausbildungslehrganges umfasst folgende Gegenstände:

- 1) Berufskunde und Vorschriften über das Wander- und Schneeschuhführerwesen:  
Kenntnis des OÖ Sportgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen sowie weiterer einschlägiger Vorschriften über Rechte und Pflichten der Wander- und Schneeschuhführerinnen bzw. Wander- und Schneeschuhführer; Fragen der zivilrechtlichen Haftung und der strafrechtlichen Verantwortlichkeit bei der Ausübung der Tätigkeit als Wander- und Schneeschuhführerin bzw. Wander- und Schneeschuhführer.
- 2) Naturkunde:  
Grundkenntnisse in Geologie, der Flora und der Fauna der heimischen Bergwelt, sowie über die geschützten Pflanzen im Alpenraum. Stand:21.06.2016
- 3) Natur- und Umweltschutz:  
Kenntnis der einschlägigen Bundes- und Landesgesetze und der dazu erlassenen Verordnungen; der Beitrag der Wander- und Schneeschuhführerin bzw. des Wander- und Schneeschuhführers zur Erhaltung des alpinen Lebens-, Kultur- und Erholungsraumes.



Kursbuchung und weitere Details unter **8759** im WIFI-Kundenportal:  
[www.wifi.at/ooe](http://www.wifi.at/ooe)

# 8759 Ausbildung zum Wanderführer - Modul 1

## In Kooperation mit dem OÖ Berg- und Schiführerverband

### 4) Psychologie:

Kenntnis der Gruppendynamischen Effekte beim Wandern; Konfliktlösungen; Gruppenprozesse und Verhaltensmuster.

### 5) Bewegungslehre:

Grundkenntnisse in Anatomie und Physiologie.

### 6) Erste Hilfe und Notfallmanagement:

Erste Hilfe-Maßnahmen, insbesondere bei am Berg auftretenden Beschwerden und bei Unfällen (Versorgung von Wunden und Knochenbrüchen, allgemeine Maßnahmen zur Versorgung Verletzter, künstliche Beatmung, Wiederbelebung und dergleichen), Vermeidung von Bergunfällen; Kameradenhilfe.

### 7) Tourenplanung und Tourenführung:

Kenntnisse über die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Wander- und Schneeschuhführungen; Grundkenntnisse der Menschenführung, der Gruppendynamik und der psychologischen Aspekte bei Wander- und Schneeschuhführungen; Grundkenntnisse der Pädagogik, der Didaktik und der Methodik.

### 8) Alpine Gefahren:

Kenntnis der objektiven und der subjektiven Gefahren beim Wandern, Lawinengefahr, deren Erkennen und Beurteilen.

### 9) Ausrüstungskunde:

Kenntnisse über die Funktion von zweckmäßiger Wander- und Schneeschuhausrüstung, Verwendung und Pflege der Wander- und Schneeschuhausrüstung; Kenntnisse von Rettungsgeräten, insbesondere von Lawinenverschüttetensuchgeräten.

### 10) Wetterkunde:

Grundkenntnisse der Klimatologie; Einfluss des Klimas bei Wanderungen und Schneeschuhtouren, Gefahren der Witterung im Berggelände, Einholung und Interpretation des Wetterberichtes sowie des Lawinenlageberichtes.

### 11) Orientierungskunde:

Grundkenntnisse im Kartenlesen; Handhabung der Orientierungsgeräte.

### 12) Schneekunde:

Grundkenntnisse über den Schneedeckenaufbau, Beurteilung der Lawinensituation und Einschätzung von möglichen Schneeschuhwanderungen, Handhabung von Verschüttetensuchgeräten.

### 13) Versicherungsschutz und Steuerrecht:

Grundbegriffe der abgabenrechtlichen und steuerlichen Verantwortung der Wander- und Schneeschuhführerin bzw. des Wander- und Schneeschuhführers. Kenntnis über den notwendigen Versicherungsschutz.



Kursbuchung und weitere Details unter **8759** im WIFI-Kundenportal:

[www.wifi.at/ooe](http://www.wifi.at/ooe)

# 8759 Ausbildung zum Wanderführer - Modul 1

## In Kooperation mit dem OÖ Berg- und Schiführerverband

14) Tourismuskunde:

Kenntnis der Angebotsmöglichkeiten und der infrastrukturellen touristischen Einrichtungen des Landes Oberösterreich. Freizeit- und Tourismus Konzepte, Klassifikationen von Tourismus, Herkunft der Touristen, Tourismus-Phänomene.

15) Lebende Fremdsprache:

Erwerben eines Wortschatzes, insbesondere von einschlägigen Fachausdrücken, und der Grammatik in einer Fremdsprache in jenem Umfang, der eine für die Tätigkeit als Wander- und Schneeschuhführerin bzw. des Wander- und Schneeschuhführers ausreichende Verständigung in dieser Fremdsprache mit den Gästen ermöglicht.

### Praktischer Teil:

1) Der praktische Teil des Ausbildungslehrganges hat die Gegenstände Lehrwanderungen,

- Tourenplanung und Tourenführung,
- Alpine Gefahren,
- Wetterkunde,
- Orientierung,
- Ausrüstung,
- Naturkunde,
- Natur- und Umweltschutz,
- Notfallmanagement,
- Erste Hilfe,
- Schneekunde und
- Psychologie

zu umfassen.

Die sommerlichen Lehrwanderungen sind auf bis mittelschwierigen markierten Wegen und im bis zu mittelschwierigen weglosen, nicht absturzgefährlichen Gelände durchzuführen.

Die winterlichen Lehrwanderungen sind auf bis zu mittelschwierigen, offenkundig nicht von Lawinen bedrohten Wegen unterhalb der Waldgrenze zu Fuß und mit Schneeschuhen durchzuführen.

Bei diesen Wanderungen ist besonderer Wert auf die Bereiche Tourenplanung und Tourenführung sowie auf die praktische Anwendung der im theoretischen Teil des Ausbildungslehrganges vermittelten Kenntnisse zu legen.

### Tourenbekleidung

- Wasser dichte Berg-/Trekkingsschuhe mit Profilsohle
- Regenfeste alpine Kleidung (Anorak, Hose)
- Pullover/Jacke (Softshell, Fleece oder Schurwolle)
- Funktionsunterwäsche und Socken
- Haube und Handschuhe (auch in Reserve)
- Funktionale Reservewäsche



Kursbuchung und weitere Details unter **8759** im WIFI-Kundenportal:

[www.wifi.at/ooe](http://www.wifi.at/ooe)

# 8759 Ausbildung zum Wanderführer - Modul 1

## In Kooperation mit dem OÖ Berg- und Schiführerverband

- Ev. Überhose

### Notfall Ausrüstung

- Biwaksack (für 2 Personen)
- Erste Hilfe Paket
- Smartphone
- Stirnlampe
- Taschenmesser

### Orientierung

- Höhenmesser, Kompass
- Planzeiger
- Landkarten:
  - Alpenvereinskarte Totes Gebirge Teil Ost (Kartenummer 15/3)
  - Alpenvereinskarte Gesäuse (Kartenummer 16)
  - Österreichische Karte (Raum Hengstpass)
- Wanderführerliteratur die den Bereich Totes Gebirge, Haller Mauern und Sengengebirge abdeckt.

### Technische Ausrüstung

- Tagesrucksack (ca. 30 l)
- Schistöcke, längenverstellbar
- Sitzunterlage

### Allgemeine Ausrüstung

- Sonnenbrille
- Sonnenhut
- Sonnenschutz, Lippenschutz
- Fotoapparat
- Fernglas
- Regenschirm

### Notwendiges für den Veranstaltungsort

- Turnschuhe oder Freizeitschuhe
- Hausschuhe
- Toiletsachen, Waschzeug
- Taschengeld für Hüttenbesuche und ev. Seilbahnen
- Jause für die Tourentage, Thermosflasche
- Schreibzeug, Lineal, Lupe, Block



Kursbuchung und weitere Details unter **8759** im WIFI-Kundenportal:  
[www.wifi.at/ooe](http://www.wifi.at/ooe)

# 8759 Ausbildung zum Wanderführer - Modul 1

## In Kooperation mit dem OÖ Berg- und Schiführerverband

### Die Prüfung:

Die Prüfung ist in einen theoretischen und einen praktischen Teil zu gliedern. Der theoretische Teil der Prüfung ist schriftlich abzulegen, sofern nicht die Prüfungskommission aus Gründen der Zweckmäßigkeit die mündliche Ablegung beschließt.

Der praktische Teil der Prüfung hat in der Planung und Durchführung einer sommerlichen und einer winterlichen Wanderung sowie Praxisbezogene Übungen zu bestehen.

Die Prüfung hat folgende Prüfungsgegenstände zu umfassen:

1) Theoretischer Teil, schriftlich, 2 Stunden

Berufskunde und Vorschriften über das OÖ Sportgesetz und Wanderführerwesen, Naturkunde, Natur- und Umweltschutz, Erste Hilfe, funktionelle Anatomie, Tourenplanung und Tourenführung bei sommerlichen und winterlichen Bergfahrten, Unfallkunde, Ausrüstungskunde, Wetterkunde, Orientierungskunde, Schneekunde und Psychologie.

2) Praktischer Teil, 1 Tag

Lehrwanderungen, Alpine Gefahren, Orientierung, Notfallmanagement, Erste Hilfe.

### Ihr Qualifikationsnachweis:

Nach dem Teil „Wanderführer“ erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung, die Sie zum Besuch des Teiles „Schneeschuhrührer“ berechtigt. Der Kurs wird in den anderen Bundesländern anerkannt.

Das Zeugnis erhalten Sie nach Abschluss beider Teile.

Prüfungsfächer: siehe Ausbildungsinhalte



Kursbuchung und weitere Details unter **8759** im WIFI-Kundenportal:

[www.wifi.at/ooe](http://www.wifi.at/ooe)